

# Die neue Schweizer Verkehrsvertretung für Skandinavien in Stockholm = L'Office National Suisse de Tourisme à Stockholm

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - (1937)

Heft 3

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-777981>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorfrühling im Berner Oberland. Der Thunersee und die Hochalpenkette mit Eiger, Mönch und Jungfrau — L'hiver se retire des bords du Lac de Thoune. La chaîne majestueuse des Alpes bernoises



## Die neue Schweizer Verkehrsvertretung für Skandinavien L'Office National Suisse de Tourisme à Stockholm in Stockholm

Im Herbst des letzten Jahres eröffnete die Schweizerische Verkehrszentrale ein Auskunftsbüro und Propagandabüro für Schweden, Norwegen, Dänemark und Finnland in Stockholm. Diesen Staaten, Schweden vor allem, ist es früher als den Ländern des Kontinents gelungen, den Tiefpunkt der Krise zu überwinden und wirtschaftlich zu gesunden. Hier ist darum auch mehr als anderswo der Wille und der Wunsch vorhanden, zur ungehinderten Freiheit des wirtschaftlichen Austausches zurückzukehren. Die Schweiz mit ihrem sonnenreichen Winter, ihrem üppigen Seenfrühling, ihrem prächtigen Sommer und ihrem reichen Herbst darf hoffen, dass die Sehnsucht der Nordländer nach dem Süden nun immer mehr Gäste aus Skandinavien in die Schweizer Ferienorte führen wird.

Si l'on compare le développement politique et économique des pays scandinaves à celui de la plupart des pays européens, il faut reconnaître qu'au cours de ces dernières années ce développement a été extrêmement favorable. C'est surtout la Suède qui donne une impression particulièrement nette de prospérité économique; dans ce pays, durant ces dernières années le nombre des chômeurs a été en baisse constante et le solde actif de la balance commerciale s'est régulièrement amélioré. Les directeurs des agences de voyages relèvent que les voyages à l'étranger ont pris un essor considérable. Par suite de la dévaluation du franc suisse, le grand obstacle qui s'opposait à l'organisation de voyages en Suisse est éliminé. Dans ces conditions, l'ONST n'a pas hésité d'envoyer un représentant dans les pays scandinaves qui s'est installé à Stockholm l'automne dernier.



Der Vertreter der SVZ in Stockholm, Herr Charles Dierauer, in seinem Bureau, Wahrendorffsgatan 6 — M. Dierauer, le nouveau représentant de l'ONST à Stockholm dans son bureau, 6, Wahrendorffsgatan



Empfang in der schweizerischen Gesandtschaft in Stockholm anlässlich der Eröffnung der neuen Agentur. Von links nach rechts in der ersten Reihe: Herr Minister Lardy, der schweizerische Gesandte, Gösta Asprink, Direktor des Nordisk Resebyrå in Stockholm, Charles Dierauer, Vertreter der SVZ und Konsul Louis Fueg von der schweizerischen Gesandtschaft — Réception à la Légation de Suisse à Stockholm à l'occasion de l'ouverture de la nouvelle Agence touristique. Au premier plan (de gauche à droite): M. Lardy, Ministre de Suisse à Stockholm, M. Gösta Asprink, directeur du Nordisk Resebyrå, M. Charles Dierauer, représentant de l'ONST, et M. le consul L. Fueg, de la Légation de Suisse